

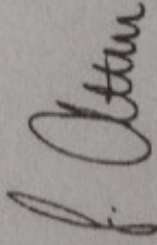
Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Mitglied im Deutschen Schützenbund e.V., Schützenbund Niedersachsen e.V. und
LandesSportBund Niedersachsen e.V.

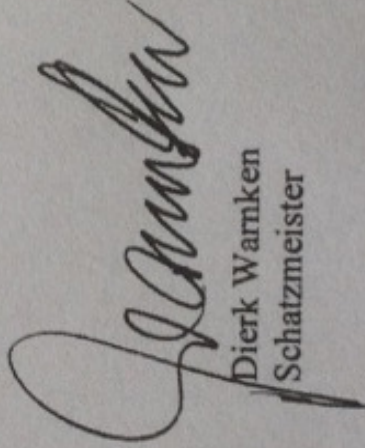
Größere Einsparungen sind zwar angedacht, bedürfen aber noch reiflicher Überlegung und der Beschlussfassung durch das Gesamtpräsidium bzw. den Delegiertentag. Zusätzliche Einnahmen können erst erzielt werden, wenn das Objekt komplett fertiggestellt ist. Ein herzlicher Dank gilt bereits heute dem Sportbereich, der konsequent Einsparungen umsetzt, ohne an Qualität zu verlieren.

Liebe Schützenschwestern! Liebe Schützenbrüder!

Mit diesem Schreiben haben wir die Probleme zur Fertigstellung des LLZ im Allgemeinen aufgezeigt. Dazu planen wir am 26.07.2014 den Mitgliedern des Gesamtpräsidiums detaillierte Ausführungen zur weiteren Finanzierung des LLZ vorzustellen. Am 12.04.2014 haben wir auf der Delegiertentagung in Aurich festgelegt im Herbst 2014 einen weiteren Delegiertentag durchzuführen. Dieser findet am 25.10.2014 statt. Wir bitten euch um weitere Unterstützung, damit unser LLZ schnellstmöglich fertiggestellt werden kann.



Jonny Otten
Präsident



Dierk Warnken
Schatzmeister





Lange Straße 68-70
27211 Bassum
Telefon: 04241 93680
Fax: 04241 936818
Internet: www.nwdsb.de
E-Mail: info@nwdsb.de

Amtsgericht Walsrode
VR 110044

Umsatzsteueridentnummer:
DE116638160

Konten:
Kreissparkasse Syke
Kto-Nr.: 131 000 4641
BLZ: 291 517 00

Volksbank Syke
Kto-Nr.: 12 077 400
BLZ: 291 676 24

12.06.2014

Informationen zur derzeitigen finanziellen Situation des Nordwestdeutschen Schützenbundes e.V.

Sehr geehrte [REDACTED]

der Nordwestdeutsche Schützenbund e.V. (NWDSB) möchte Ihnen aktuelle
Informationen zur derzeitigen finanziellen Situation geben.

A: Landesleistungszentrum

Der Architekt hat zunächst eine Bestandsaufnahme vorgenommen und neue
Angebote für alle noch ausstehenden Arbeiten eingeholt. Die neuen Angebote
belegen, dass für die Fertigstellung noch ca. 898 T€ benötigt werden. Vorhandene
Mittel von rund 156 T€ liegen auf einem Sperrkonto bei der Commerzbank, das
sicherlich erst nach endgültiger Klärung aller Unwägbarkeiten freigegeben wird.

Durch viele Dinge, u.a. die häufige negative Berichterstattung in den Medien, die
anonymen Briefe mit zum Teil unhaltbaren Anschuldigungen und nicht zuletzt die
anonyme Strafanzeige gegen das Präsidium des NWDSB haben die
Kreditwürdigkeit unseres Verbandes nachhaltig beschädigt. **Das
Ermittlungsverfahren wurde lt. Schreiben der Staatsanwaltschaft Verden vom
01.05.2014 eingestellt.**

Ob weitere Bankkredite (Plan A) zur Verfügung gestellt werden, ist zurzeit nicht
überschaubar.

Da die Finanzierung nicht endgültig gesichert ist, hat das Präsidium des NWDSB
die vorläufige Einstellung der Arbeiten veranlasst. Es gibt keinen von Außen
veranlassten Baustopp.

Im August 2013 wurde zugesagt, die beschlossenen 1,50 € für drei Jahre nur zu
erheben, wenn auch der entsprechende Kredit zur Verfügung gestellt wird.

Um einer möglichen ablehnenden Kreditentscheidung zu begegnen und auch dem
Wunsch vieler Mitgliedsvereine nach einer schnellstmöglichen Fertigstellung zu
entsprechen, würde die Umwandlung des vorgezogenen Beitrages (Plan B) zu



Partner des
NWDSB

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Mitglied im Deutschen Schützenbund e.V., Schützenbund Niedersachsen e.V. und LandesSportBund Niedersachsen e.V.



einem endgültigen Beitrag für 3 Jahre schon recht kurzfristig den gewünschten Erfolg bringen. Der 2009 aufgestellte Finanzierungsplan mit einer beschlossenen Beitragszahlung von 1,50 EUR für das LLZ bis zum Jahr 2029 hat weiterhin Gültigkeit. Dadurch könnte ein annähernd 6-stelliger Betrag an Zinsen gespart werden.

Des Weiteren besteht nach wie vor die Möglichkeit der Zeichnung von Bausteinen.

Aus unterschiedlichsten Regionen des Verbandes ist die Bereitschaft zur Gewährung eines Privatdarlehens erklärt worden. Bei dem derzeit absolut niedrigen Zinsniveau besteht hier die Möglichkeit, eine höhere Rendite als bei einer Bankeinlage zu erzielen. Mit dieser Möglichkeit sprechen wir Einzelmitglieder, Vereine, Kreise und Bezirke an. Interessenten setzen sich bitte telefonisch oder schriftlich (bitte nicht per E-Mail) mit der Geschäftsstelle des NWDSB in Verbindung. Aktuelle Konditionen werden dann auf Nachfrage mitgeteilt. Absolute Vertraulichkeit wird zugesichert!

Von den Mitgliedsbezirken des NWDSB beauftragte Personen können sich auf Voranmeldung jederzeit selbst ein Bild vom LLZ vor Ort machen und auch die entsprechenden Unterlagen einsehen.

Abschließend zur Haftungsfrage: Der NWDSB ist ein eingetragener Verein. Der Verband haftet daher nur mit seinem Verbandsvermögen. Einzelne Mitglieder bzw. Vereine können nicht zur Haftung herangezogen werden.

B: Geschäftshaushalt:

Der Jahresabschluss 2013 weist einen Fehlbetrag von 31,6 T€ aus. Die Ursachen liegen in gestiegenen Sach- und Personalkosten.

Für das Jahr 2014 müssen wir nach derzeitiger Schätzung von einem Fehlbetrag von etwa 55,7 T€ ausgehen. Die Begründung liegt in gesunkenen Mitgliederzahlen und nochmals zu erwartenden Kostensteigerungen.

Bei einem noch vorhandenen Eigenkapital von 192,6 T€ liegt die Vermutung nahe, dass keine Beitragsanpassung erforderlich sein könnte. Dazu muss aber festgehalten werden, dass die Beiträge erst Ende März jeden Jahres eingehen, der Jahresabschluss jedoch zum 31.12. erstellt wird. Die Ausgaben für die ersten 3 Monate eines Jahres müssen also aus den vorhandenen Guthaben bestritten werden.

Unter Berücksichtigung einer lange anhaltenden Beitragsstabilität und zur Sicherung der erfolgreichen Zukunft unseres gemeinsamen Nordwestdeutschen Schützenbundes schlagen wir deshalb eine Erhöhung des Beitrages um 1,00 € ab 2015 vor.

Eine Arbeitsgruppe von 6 Mitgliedern hat sich mit Kosteneinsparungen auseinandergesetzt. Der Erfolg ist bisher nur als mäßig zu bezeichnen.



Partner des
NWDSB